

Die neue Geschäftsordnung und das Funktionendiagramm sind etabliert, die Prozessabläufe dokumentiert und werden bei Bedarf angepasst.

Es gibt klar festgelegte Kommunikationsrichtlinien und eine transparente, gut geplante Informationspolitik.

Die Schule hat ein gutes Image und genießt das Vertrauen der Bevölkerung.

Die Schule und die schulergänzende Betreuung ergänzen sich zur Ganztagesbildung. Die modulare, schulergänzende Betreuung ist etabliert und bei Behörden, Mitarbeitenden und Erziehungsberechtigten akzeptiert.

Pädagogische Richtlinien für die Betreuung und die Zusammenarbeit mit der Schule sind definiert und festgehalten.

Die Gebühren- & Tarifordnung ist angepasst.

Die Fachstelle ICT ist etabliert und die Aufgaben & Verantwortlichkeiten sind kommuniziert.

Es besteht ein Krisen- und Kommunikationskonzept. Grundsätze zur Öffentlichkeitsarbeit sind definiert.

Die Website

www.schule-horgen.ch ist nutzerfreundlich überarbeitet und online.

Der Ansatz der Ganztagesbildung wird vertieft angeschaut und in die Überlegungen einbezogen.

Anpassung und Überarbeitung des Betriebskonzepts der Betreuung.

Kernprozess

sind für Abläufe im Funktionendiagramm definiert und festgehalten.

Regelmässige Evaluationen & 360°-Feedbacks machen Image der Schule sichtbar.

Organisationsstruktur

Die Schule hat kurzfristige Lösungen für das Schuljahr 2023/2024 erarbeitet.

Mittelfristige Überbrückungs-
lösungen für die nächsten zwei
bis fünf Jahre stehen und
werden von Behörden
und Mitarbeitenden
getragen.

Der Ist-Zustand ist analysiert, der Bedarf an Schulraum ist anhand einer Studie ausgewiesen, welche die Bautätigkeit, den Unterhalt- und Sanierungsbedarf bestehender Bauten, die Entwicklung und das Wachstum der Gemeinde und der Schülerzahlen berücksichtigt.

Gesamtkonzept
Schulraumplanung
auf die nächsten
20 Jahre

„Taskforce“
Begleitkommission
für
Übergangslösungen
& Notfallpläne

Kurzfristige
Herausforderungen
begleiten, meistern,
kreative Lösungen suchen
und mittragen

Konzepte
„Raumnutzung“

Konzepte und
Pläne für die
Nutzung von
Klassenzimmer
und
Betreuungsraum

Kommission
Schulraumplanung
der Gemeinde
Horgen

Neubau
Oberstufe

Konzept
Mobilier

Kindergarten
Tödi

Schulraumentwicklung

Den pädagogischen, gesellschaftlichen und organisatorischen Herausforderungen begegnet die Schule Horgen mit guten, elastischen Unterstützungsgefässen.

Beim strukturellen Handeln wird der Gesundheit und Verlässlichkeit Rechnung getragen.

Die Schule Horgen lebt die interdisziplinäre Zusammenarbeit und Kooperation unter den Mitarbeitenden.

Die pädagogische Schulqualität ist entwickelt und in einem gesamtheitlichen Konzept festgehalten.

Die Schule Horgen etabliert eine Kooperation mit der Abteilung Kind, Jugend und Familie der Gemeinde, um die Stärkung der „Frühen Kindheit“ voranzutreiben.

Die Schule Horgen als Arbeitgeberin etabliert eine ganzheitlich förderliche Personalentwicklung

Konzept „Zivildienstleistende und Assistenzen“ ist abgeschlossen und evaluiert

Organisation Vikariate - Möglichkeiten prüfen

Mitarbeitende werden in Steuer- und Umsetzungsgruppen einbezogen und die SLK pflegt zusammen mit der Leitung Bildung eine regelmässige Kommunikation

Prozess und Vorgehen Klassenbildung

Überprüfung und allfällige Anpassung Unterstützungsangebote

Ein gesamt-pädagogisches Konzept ist entwickelt.

Auszeitstruktur prüfen

Einsatz Schulsozialpädagogik evaluieren und etablieren

Sonderpädagogisches Konzept

Betreuung

„Frühe Kindheit“ & „Fit für den Kindergarten“ Steuergruppe mit Abteilung Kind/Jugend/Familie

Tragfähigkeit

Die Zufriedenheit der Mitarbeitenden am Arbeitsort und ihre Identifikation mit der Schule Horgen sind hoch.